



PRESSEINFORMATION

April 2020

Zehn Dinge, die Sie bestimmt noch nicht über Kroatien wussten

Über den ersten Vampir, die Erfindung des Fallschirms und die kürzeste Seilbahn der Welt

München – 29. April 2020. Die Destination Kroatien steckt voller interessanter Fakten, versteckter Überraschungen und faszinierender Enthüllungen. Diese reichen von Geschichten über den ersten Vampir, über die Erfindung des Fallschirms und der Krawatte bis hin zur kürzesten Standseilbahn und der engsten Straße der Welt.



Bild links: engste Straße der Welt © Ivo Biocina, Bild Mitte: kürzeste Standseilbahn © Zeljko Krcadinac, Bild rechts: Fallschirmspringen © Boris Stajduhar

1. Die **allererste „Quarantäne“** wurde in Kroatien zwischen dem 14. und 18. Jahrhundert entwickelt, als Pest- und Choleraepidemien in Europa und Asien wüteten. Dubrovački lazareti („die Lazzarettos von Dubrovnik“), eine Gruppe miteinander verbundener Gebäude 300 Meter von der Stadtmauer Dubrovniks entfernt, diente einst als Quarantänestation für die Republik Ragusa, einen aktiven Handelsstadtstaat, der Menschen und Waren aus der ganzen Welt empfing, um die Ausbreitung von Krankheiten zu verhindern.

2. Der kroatische Wissenschaftler Dr. Andrija Štampar gilt als einer der **Gründer der Weltgesundheitsorganisation**. Štampar (1888-1958) war Professor an der Universität Zagreb, eine führende Autorität auf dem Gebiet der Epidemiologie und ein Pionier im Bereich der Präventivmedizin. Als Experte des Völkerbunds führte er in den 1930er Jahren das öffentliche Gesundheitswesen in China ein und wurde später einer der Gründer der Weltgesundheitsorganisation. Die erste Weltgesundheitsversammlung fand 1948 statt - Štampar wurde zum ersten Präsidenten der Versammlung gewählt. Im Jahr 1955 erhielt er den Preis und die Medaille der Leon-Bernard-Stiftung, die höchste internationale Auszeichnung für

Verdienste im Gebiet der Sozialmedizin. Heute ist das Institut für öffentliche Gesundheit in Zagreb nach ihm benannt.

3. In Kroatien befindet sich die **schmalste Straße der Welt** mit dem Namen „Klančić“ in Vrbnik auf der Insel Krk. Die schmalste Stelle der Straße misst gerade einmal 40 Zentimeter Breite. Auf alle, die mutig genug sind, sich durchzuzwängen, wartet zur Belohnung ein Glas Žlahtina, der berühmte Wein der Stadt Vrbnik.

4. **Der erste Fallschirm** wurde vom kroatischen Erfinder Faust Vrančić entwickelt. Während Leonardo Da Vinci das Konzept des Fallschirms in seinen Skizzen aus dem 15. Jahrhundert geschaffen haben könnte, wird angenommen, dass Vrančić die Erfindung als erster realisiert und getestet hat, indem er 1617 erfolgreich von einem Turm in Venedig sprang.

5. **Der erste „Vampir“** stammte aus dem Dorf Kringa auf der istrischen Halbinsel, Kroatien. Es wird angenommen, dass Jure Grando Alilović (1579 - 1656) die erste reale Person war, die nach historischen Aufzeichnungen bereits im 16. Jahrhundert als Vampir beschrieben wurde. Nach seinem Tod kehrte er der Legende nach nachts als Vampir („štrigon“) aus dem Grab zurück und terrorisierte sein Dorf. Besucher Istriens können auch heute noch den Friedhof besuchen, auf dem er begraben liegt.

6. Kroatien ist die Heimat einer **alten Zivilisation namens Vučedol Kultur** („Vučedolska kultura“), die zwischen 3.000 und 2.200 v. Chr. in Syrmien und Ostslawonien an den Ufern der Donau blühte. Einer der wichtigsten Orte, den sie besetzten, ist das heutige Vučedol („Tal des Wolfes“), sechs Kilometer flussabwärts von der Stadt Vukovar in Kroatien. Experten schätzen, dass der Ort einst rund 3.000 Einwohner beherbergte, was ihn zu einem der größten und wichtigsten europäischen Zentren seiner Zeit machte. Die Kultur ist berühmt für die Herstellung der ersten Bronze und des ersten vierrädrigen Waggons auf der Welt.

7. **Die Krawatte** („krə'væt“) entspringt dem Modestil, den die Mitglieder der kroatischen Militäreinheit „Kroaten“ im 17. Jahrhundert kultivierten. Während der Herrschaft Ludwigs XIV. von Frankreich wurden 1660 kroatische Söldner angeworben, die eine Krawatte trugen und „tour de cou“ genannt wurden. Die traditionelle kroatische Militärkleidung weckte die Neugierde auf die „ungewöhnlichen Schals“, die unverwechselbar um den Hals der Kroaten geknotet waren. Als Karl II. 1660 aus dem Exil nach England zurückkehrte, importierte er die jüngste Innovation der Mode: „Eine Krawatte ist eine andere Art der Verzierung für den Hals, die nichts anderes ist als ein langes Handtuch, das um den Kragen gelegt und zuvor mit einem Bogenknoten gebunden wurde“. Heute wird in Kroatien jedes Jahr am 18. Oktober der Tag der Krawatte gefeiert.

8. Kroatiens Hauptstadt Zagreb beherbergt die **kürzeste Standseilbahn der Welt**. Sie ist das älteste Fahrzeug des öffentlichen Verkehrs in Zagreb und steht unter Denkmalschutz. Sie verbindet die Unterstadt mit der Oberstadt auf einer Schienenlänge von nur 66 Metern und ist damit die kürzeste Standseilbahn der Welt. Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 1,5 Metern pro Sekunde dauert die Fahrt vom Start bis zum Ziel nur 64 Sekunden. Die Kabine bietet Platz für bis zu 28 erwachsene Fahrgäste, darunter 16 Sitz- und zwölf Stehplätze.

9. Seit über 330 Jahren läuten in Kroatien **die ersten „Knödelglocken“ der Welt**. Die berühmten Kirchenglocken in der Stadt Osijek klingen jeden Freitag um 11 Uhr. Für die Familien von Osijek ist dies die Erinnerung für den Beginn der Zubereitung eines der beliebtesten Gerichte Kroatiens - den Knödel.

Ausgewählte Restaurants in Osijek verwöhnen Besucher mit einer Vielzahl von süßen, traditionell zubereiteten Knödeln.

10. In Varaždin, „der Stadt, in der die Engel schlafen“, befindet sich das **Museum der Engel**. Es wurde von dem lokalen Künstler Željko Prstec als ein Ort kuratiert, an dem von Engeln inspirierte Kunstwerke gesammelt und ausgestellt werden. Zum Museum gehört auch der Garten Eden, der die Besucher zum Sitzen, Nachdenken und Betrachten einlädt.

Weitere Informationen zu Kroatien unter <https://croatia.hr/de-DE>. Bilder zu dieser Meldung gibt es [hier](#). Bitte beachten Sie die Bildrechte im jeweiligen Bildtitel.

ÜBER KROATIEN

Kroatien erstreckt sich entlang der Adria, nur einen Steinwurf von Mitteleuropa entfernt, und ist ein Land, das von reichem kulturellem Erbe geprägt ist. Die Destination verbindet ihre Geschichte perfekt mit jugendlichem Geist und lebendiger Energie, was sich für alle die Vielfalt suchen, als unwiderstehlich erweist. Atemberaubende Naturschönheiten, endlose Küsten, vielfältige Gastronomie, Abenteuer, Sport und Wellness können das ganze Jahr über genossen werden. Ob in der Altstadt von Dubrovnik, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, Insel-Hopping um den Split-Archipel, Trüffelsuche in Istrien, Paragleiten über die Plitvicer Seen, Eintauchen in die Straßen und versteckten Gässchen von Zagreb, Vogelbeobachtung im Naturpark Kopacki rit, Feiern am Zrce-Strand in Novalja oder Auszeit mit der Familie am Strand von Zlatni Rat - es ist wirklich für jeden etwas dabei in Kroatien.

PRESSEKONTAKT

Lieb Management & Beteiligungs GmbH

Anja Kloss

Bavariaring 38

D-80336 München

Tel.: +49 (0)89 6890 638-718

E-Mail: anjak@lieb-management.de

Internet: www.lieb-management.de

